

SEPA-Prozess für HÖPFNER SattelCare

Interner Ablauf für Webshop und Verwaltung

1. Vertrag abschließen

Kunde wählt SattelCare-Paket, registriert den Sattel (Hersteller sowie Sattelnummer/Seriennummer, soweit vorhanden) und entscheidet sich für SEPA-Lastschrift.

2. SEPA-Mandat einholen

Mandat mit Name, Anschrift, IBAN, Gläubiger-ID und Mandatsreferenz erfassen. Das Mandat muss nachvollziehbar gespeichert werden.

3. Mandatsreferenz vergeben

Eindeutige Mandatsreferenz je SattelCare-Vertrag erzeugen, z. B. SC-XXXX. Keine Dopplungen.

4. Vorabinformation senden

Vor dem Einzug Betrag und Fälligkeitsdatum mitteilen. Standard nach SEPA: mindestens 14 Kalendertage vorher, sofern mit dem Kunden keine kürzere Frist vereinbart wurde.

5. Einzug auslösen

Monatsbeitrag gemäß Paket einziehen. Bankseitige Einreichungsfristen beachten.

6. Rücklastschrift behandeln

Offenen Beitrag dokumentieren, Kunden informieren, tatsächlich entstandene Rücklastschriftkosten nur soweit zulässig weiterberechnen. SattelCare-Leistungen können gemäß Vertragsbedingungen bis zum Ausgleich ausgesetzt werden.

7. Änderungen pflegen

Neue IBAN / Kontoinhaber dokumentieren; bei neuem Mandat ggf. neue Referenz vergeben. Vorabinformation für kommende Einzüge aktualisieren.

8. Vertragsende / Kündigung

Nach wirksamer Kündigung letzten Einzug entsprechend Vertragsende bestimmen, Mandat für weitere Einzüge sperren und Kündigung elektronisch bestätigen.

Empfohlene Webshop-Checkbox

„Ich ermächtige HÖPFNER Reit- und Sattelzeuge, Inh. Wolfgang Höpfner e.K., die fälligen SattelCare-Beiträge mittels SEPA-Basislastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von HÖPFNER auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.“

Für eine kürzere Pre-Notification-Frist kann zusätzlich ausdrücklich vereinbart werden, z. B.: „Die Vorabinformation über den Lastschufteinzug darf spätestens 3 Kalendertage vor Fälligkeit erfolgen.“ Ohne abweichende Vereinbarung gilt grundsätzlich die 14-Tage-Vorankündigung.

Noch einzutragen: Ihre SEPA-Gläubiger-Identifikationsnummer. Diese muss aus Ihren Bank-/SEPA-Unterlagen übernommen werden.